

Coldheartedness

Kaiba eben XD

Von Lynnnn

Kapitel 13: Das Versprechen

"Du Mama ..." eine kindliche Stimme drang in den Ohren der schwarzhaarigen Frau mit einem weißen Kleid. "Weißt du, was das Schicksal ist?" Ihre Mutter war gerade dabei ihr ein Zopf zu flechten und sie lächelte.

"Aber natürlich weiß ich was das ist Emyko. Schicksal ist etwas, das dein Leben vorherbestimmt."

"Glaubst du an das Schicksal?" fragte sie weiter interessiert. Ihre Mutter brauchte eine Weile bis sie antworten konnte. "Ja ... wieso eigentlich nicht."

Die Sonne ging langsam ihren Weg hinunter und nahm den Tag mit sich. Doch als Gegenleistung schenkte sie den Himmel noch eine rosarote Farbe. Eine bezaubernde Farbe.

"Bestimmt das Schicksal auch, dass man im Leben glücklich wird?" fragte Emyko wieder neugierig. Darauf lächelte die Mutter wieder geborgen und griff ihr sanft auf dem Kopf.

"Vielleicht, aber man kann auch genau so gut selbst bestimmen, ob man im Leben glücklich wird." sagte sie und ließ Emykos fertiggeflochtenen Zopf ihre Schulter hinunterfallen.

"Bist du glücklich?" Die Mutter lachte nun. "Du bist aber ein neugieriges Kind. Natürlich bin ich glücklich ... allein schon deswegen weil ich dich hab." strahlend sprach sie diese Worte aus.

Leicht wehte der Wind und ließ die Herbstblätter auf den Bäumen tanzen und singen, sorgte sogar dafür, dass ein paar hinunterflogen. Sie wirkten wie Feuerpunkte, die durch die Lüfte schwebten.

"Emyko wird eines Tages ganz bestimmt auch glücklich werden." sagte ihre Mutter schließlich leise.

Nun strahlte das schwarzhaarige Mädchen auch. "Aber ich bin doch schon glücklich."

Ich habe ja Mama dich."

Das Lächeln ihrer Mutter wurde etwas traurig. "Ich kann nicht für immer bei dir bleiben." sagte sie und nahm Emyko in ihren Armen. "Versprichst du mir, dass du auch ohne mich glücklich sein wirst?"

Vorerst etwas perplex doch dann verständnisvoll erwiderte Emyko die warme Umarmung ihrer Mutter und drückte sie fest.

"Ich verspreche dir, dass ich einmal ganz ganz glücklich werde."

Zufrieden lächelte die Mutter nun auch aus vollen Herzen. "Und ich verspreche dir, dass ich da sein werde und mich für dich freuen werde, wenn du einmal ganz glücklich wirst." ...